



Die Feuerwehrleute am Flughafen Roissy streikten am Donnerstag, dem 30. Juni. Die Situation dürfte am Freitag, 1. Juli, noch komplizierter werden, da die Gewerkschaften dieses Mal das gesamte Personal zum Streik aufrufen.

An den Pariser Flughäfen findet ein Streik statt. Am Donnerstag, dem 30. Juni, wurden bereits 10% aller Abflüge von Roissy (Val-d'Oise) gestrichen. Grund dafür war ein Streik der Flughafenfeuerwehr, die eine Lohnerhöhung fordert. „Die Feuerwehr ist absolut grundlegend für das Funktionieren eines Flughafens, die Vorschriften schreiben vor, dass sie in der Lage sein muss, innerhalb von wenigen Sekunden auf der gesamten Start- und Landebahn zu operieren“, erklärte Xavier Tytelman, ein Experte für Luftfahrt gegenüber France 2.

Gewerkschaften rufen alle Beschäftigten am Freitag, dem 1. Juli, zum Streik auf. Ab Freitag, den 1. Juli, rufen die Gewerkschaften alle Beschäftigten der Pariser Flughäfen und das Bodenpersonal zum Streik auf, um eine Lohnerhöhung von mindestens 10% durchzusetzen. Am Vorabend der Ferien dürften die Streikbewegungen die Abreise erschweren. Alle betroffenen Fluggäste wurden per SMS benachrichtigt.